

# HLG COOL

## HOCHSCHULLEHRGANG FÜR SCHULENTWICKLUNG MIT COOPERATIVEM OFFENEM LERNEN



Genehmigung durch das Rektorat am 09.04.2024  
Zuerkennung der Studienkennzahl 711 089  
durch das BMBWF am 10.05.2024

### Präambel

Der *Hochschullehrgang für Schulentwicklung mit Cooperativem Offenem Lernen (HLG COOL)* vermittelt Grundlagen einer nachhaltigen Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Implementierung von zukunftsfähigen Lernsettings und Schulmodellen. Cooperatives Offenes Lernen (COOL) steht für Freiheit, Kooperation und Selbstverantwortung und macht Schule zu einem Ort der Potentialentfaltung für alle Beteiligten. Der Lehrgang ist nach den Prinzipien von COOL konzeptioniert und ermöglicht so die gleichzeitige Vermittlung der dafür notwendigen Kompetenzen im Bereich des Knowhows, der Methodik und der (Weiter-) Entwicklung einer förderlichen pädagogischen Haltung. Der Besuch qualifiziert zur Umsetzung einer Unterrichts- und Schulentwicklung nach den Prinzipien von COOL.

<b>Zielgruppe</b>	Lehrpersonen der Sekundarstufe I und II
<b>Voraussetzungen</b>	Teilnahme im Schulteam mit 2 bis 5 Personen
<b>Dauer in Semester</b>	4
<b>Qualifikationsprofil</b>	Die Studierenden des HGL COOL - Hochschullehrgang für Schulentwicklung mit Cooperativem Offenem Lernen erwerben Handlungskompetenzen für eine nachhaltige Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse
<b>Abschlussvoraussetzung</b>	Immanente Beurteilung: aktive Teilnahme an den Veranstaltungsblöcken und Erfüllung der E-Learning- und Transferaufgaben, Portfolio inkl. Beschreibung des Entwicklungsprojekts und schriftlicher Nachweis über das persönliche Fortkommen
<b>Abschluss</b>	Zeugnis im Ausmaß von 20 ECTS

### Inhalte

- Grundlagen und Rahmenbedingungen des Unterrichts- und Schulentwicklungsansatzes COOL
- Beobachtung, Analyse und Dokumentation von Unterrichts- und Schulmodellen des Cooperativen Offenen Lernens
- Cooperatives Offenes Lernen als Schulentwicklungsansatz in der Schulpraxis

### Ziele

#### Die Absolventinnen und Absolventen ...

- erwerben Kompetenzen zur nachhaltigen Schul- und Unterrichtsentwicklung in Kooperation in einem Lehrer\*innenteam.
- initiieren, implementieren und evaluieren ein nachhaltiges Schulentwicklungsprojekt am eigenen Schulstandort.
- tragen zur systematischen Weiterentwicklung von COOL am Schulstandort im Hinblick auf die Erfüllung der COOL-Qualitätskriterien bei.

SKZ 711 089	Syllabus HLG COOL	SSt	ECTS
SCHUCOOL01	<b>Grundlagen und Rahmenbedingungen des Unterrichts- und Schulentwicklungsansatzes COOL und COOL in der Schulpraxis</b>	3,5	4,5

#### Inhalte

- Lehrer\*innenkooperation
- Grundlagen von COOL
- Methoden zur Planung und Evaluation der eigenen Unterrichtsarbeit bei COOL
- professionelle pädagogische Haltung als Voraussetzung für eine erfolgreiche Unterrichtsarbeit und unterstützende Lernbegleitung
- Erarbeitung und Analyse von Arbeitsaufträgen nach den Prinzipien des Cooperativen Offenen Lernens
- Anbahnung eines Entwicklungsprojekts zum Unterrichts- und Schulentwicklungsansatz COOL am eigenen Schulstandort

#### Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer...

- können eine förderliche Feedbackkultur entwickeln und ihre Rolle im Team reflektieren und aktiv wahrnehmen.
- können die Grundlagen von COOL und entsprechende Praxismodelle erklären.
- können die eigene Lehrer\*innenrolle in kooperativen und/oder offenen Lehr- und Lernformen sowie in der Lehrer\*innenkooperation reflektieren und persönliche Entwicklungsschritte setzen.
- können Arbeitsaufträge nach den COOL-Prinzipien Freiheit, Kooperation und Selbstverantwortung erstellen, einsetzen und weiterentwickeln.
- können Ziele für ein Entwicklungsprojekt an der eigenen Schule nach den Grundsätzen von COOL formulieren und die Umsetzung konzipieren.

SCHUCOOL02	<b>Beobachtung, Analyse und Dokumentation von Unterrichts- und Schulmodellen von COOL</b>	1	4,5
------------	---	---	-----

#### Inhalte

- Planung und Durchführung von Exkursionen an zwei innovative Schulstandorte sowie Auswertung für die eigenen COOL-Praxis
- Planung und Einführung des Entwicklungsprojekts am eigenen Schulstandort
- Methoden der Unterrichtsbeobachtung und deren Anwendung an ausgewählten Praxismodellen
- Analyse, Dokumentation und Auswertung von ausbildungsbezogenen Unterrichtsprozessen
- Präsentation und Beratung der Ideen zur Umsetzung von COOL im eigenen Unterricht

#### Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer...

- können das Potential an innovativen Schulstandorten identifizieren und in die eigene Praxis transferieren.
- können Ziele des Entwicklungsprojekts in Maßnahmen zur Zielerreichung übersetzen und diese realisieren.
- können Unterrichtsbeobachtungen analysieren, dokumentieren und auswerten sowie für die eigene fachliche und persönliche Weiterentwicklung nutzbar machen.

SCHUCOOL03	<b>Cooperatives Offenes Lernen als Schulentwicklungsansatz in der Schulpraxis</b>	3,5	4,5
------------	---	-----	-----

#### Inhalte

- Diskussion und Evaluation des eigenen Entwicklungsprojekts
- Erweiterung des Entwicklungsprojekts für den Schulstandort inkl. Umsetzungsplanung
- COOL Schulentwicklung im Kontext des österreichischen Schulsystems
- selbstgesteuertes Lernen und Individualisierung

- förderliche Leistungsbewertung in COOL
- überfachliche Kompetenzen als Bildungsziel
- Analyse der eigenen Erfahrungen in der COOL Unterrichts- und Schulentwicklung und kollegiale Beratung
- Arbeit an der persönlichen Professionalisierung

### Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer...

- können Ergebnisse ihrer Unterrichts- und Schulentwicklungsarbeit mit COOL präsentieren und evaluieren.
- können die Implementierung von COOL am gesamten Schulstandort als Basis für eine bedarfsgerechte schulische Ausbildung konzeptionieren und Strategien zur Umsetzung entwickeln.
- können Individualisierung sowie selbstgesteuertes Lernen für Schüler\*innen ermöglichen und begleiten.
- können Methoden der förderlichen Leistungsbewertung anwenden.
- können Lernsettings zur Vermittlung von überfachlichen Kompetenzen planen, deren Umsetzung begleiten und weiterentwickeln.
- können ihre persönliche Entwicklung als Lehrperson in COOL reflektieren und daraus nächste Entwicklungsschritte ableiten.

SCHUCOOL04	<b>Abschlussmodul</b>	1	6,5
------------	-----------------------	---	-----

### Inhalte

- Finalisierung des Entwicklungsprojekts für den Schulstandort mit dem Fokus Schulentwicklung und Evaluation
- Dokumentation und Abgabe der Abschlussarbeit (Entwicklungsprojekt) im Schulteam nach wissenschaftlichen Grundsätzen unter Berücksichtigung der vorgegebenen Bewertungskriterien
- Dokumentation und Abgabe eines persönlichen Portfolios:
  - Das Portfolio beinhaltet die vorgegebenen Pflichtteile.
  - Das Portfolio umfasst eine persönliche Auseinandersetzung gemäß der eigenen Schwerpunktsetzung.
- Präsentation und Begründung (Defensio) des Entwicklungsprojekts
- Feedback und Retrospektive auf Lernerfolge im HLG COOL
- Planung der nächsten Ziele für die Weiterentwicklung von COOL am Schulstandort

### Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer...

- können nach wissenschaftlichen Grundsätzen die Planung, Implementation und Evaluation des Entwicklungsprojekts mit Fokus auf Schul- und Unterrichtsentwicklung mit COOL dokumentieren (Abschlussarbeit).
- können die zentralen Ergebnisse ihrer schriftlichen Abschlussarbeit mit dem schulspezifischen inhaltlichen Schwerpunkt präsentieren und diskutieren.
- können ihre persönlichen Lernerfahrungen reflektieren und dokumentieren.
- können gemeinsam ihre Lernerfolge analysieren.
- können die nächsten Schritte zur Weiterentwicklung von COOL am eigenen Schulstandort konzipieren.

	<b>Summe</b>	9	20
--	--------------	---	----

<b>Workload des HLG COOL - Zeitinvestition</b>	<b>Stunden à 60 Minuten</b>
<b>Summe Lehreinheiten</b>	<b>101,25</b>
Aktive Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen, öffentliche Abschlusspräsentation	
<b>Summe E-Learning- und Transfereinheiten</b>	<b>150</b>
Erledigung der e-Tivities 1 – 8 und Transferarbeiten in der Schule	
<b>Summe Selbststudienelemente</b>	<b>248,75</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Planen, Durchführen und Evaluieren eines Entwicklungsprojektes an der eigenen Schule</li> <li>▪ Kooperation, Austausch und Vernetzung mit den anderen Schulteams</li> <li>▪ Literaturstudium</li> <li>▪ Erstellung von Arbeitsaufträgen nach den COOL-Prinzipien, Durchführung und Evaluierung</li> <li>▪ Unterrichtsbeobachtung an ausgewählten Praxismodellen Zwei Exkursionen inkl. Vorbereitung mit individueller Schwerpunktsetzung, Dokumentation und Auswertung, Kooperation in der Regionalgruppe, kollegiale Hospitation</li> <li>▪ Erstellung einer schriftlichen Arbeit nach wissenschaftlichen Grundsätzen</li> </ul>	
<b>Workload bei 20 ECTS</b>	<b>500</b>